

8
den Büchern Lilienfeld und Melk gearbeitet, wo er
sich der liebentwirdigsten Aufnahme von Seiten der
hochwirdigen Herren Prokoren Justin Panschab und
Alexander Karl und der freundlichsten Unterstützung
durch die hochw. Herren Bibliothekare P. Theobald We-
ber und Dr. Rudolf Schachinger zu erfreuen hatte.
Doch konnte er, durch seine Amtsgeschäfte verhin-
dert, noch wenig Zeit der Arbeit widmen, hofft je-
doch für in diesem Jahre mehr fördern zu können
und wird zu dem Zweck eine neue Reise nach
Melk und St. Pölten unternehmen.

Für dieses Geschäftsjahr ist in den Script.
German. eine der Handschriften Monumenta Reinhard-
brunnensia in Aussicht genommen, welche ~~noch~~
sich die wertvollsten Teile der Cronica Reinhard-
brunnensis ^{und} die Handschrift De ortu principum Thuringiae
(Historia brevis principum Thuringiae), d. i. den ab-
druck des vollständigen Auszugs der in Reinhardbrunn ent-
deckten wichtigsten Quellenschrift, ^{in a.} ~~und den Codex episto-~~
~~laris Reinhardbrunnensis, dieser von Herrn Pro-~~
~~fessor Dr. Krabbe in Berlin bearbeitet, ent-~~
halten werden.

Der Handschrift Liber certarum historiarum des
Abtes Johannes von Vitrung ist bereits angezeigt
worden, dass der Herr Bibliothekar, Herr Dr. F. Schneider,
am 1. Juli 1904 mit seinem Ansehen als Mit-

arbeiter